Mitteilungsblatt für Gemeindebürger

Gemeinde Kirchham

Gemeindliche Nachrichten

Nummer 10 **Oktober 2026** **Jahrgang 46**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste!

Am Samstag, den 14.11.2026 begehen wir, wie schon seit vielen Jahren, den **Volkstrauertag** in unserer Gemeinde. Nach dem **ökumenischen Gottesdienst um 18:30 Uhr** in unserer Pfarrkirche „St. Martin“ und dem anschließenden Gedenkmarsch zum Kriegerdenkmal findet dort die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung statt. Zu dieser Veranstaltung lade ich **alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie unsere Vereine** sehr herzlich ein. Sie soll uns immer wieder daran erinnern, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist.

Am Montag, den 23.11.2026 findet um 19:30 Uhr die diesjährige Bürgerversammlung statt. Auf die Anzeige auf Seite 4 darf ich verweisen. Ich lade Sie ganz herzlich ein, zu dieser Veranstaltung im Bürgerhaus zu kommen. Ganz besonders lade ich hierzu unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger ein.

In der Vergangenheit haben uns Bürgerinnen und Bürger immer „Christbäume“ aus ihren Gärten für den gemeindlichen Bedarf gespendet. Sollte es dieses Jahr auch wieder Spender bzw. Spenderinnen geben, so bitte ich um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung, Frau Fuchs, Tel. 08533/964811 oder Mail an susanne.fuchs@kirchham.de.

Ihr



Anton Freudenstein
Erster Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen:

Die 5. Sitzung des Gemeinderates fand am Dienstag, den 15.09.2026 statt.

Die Gremien hatten sich mit folgenden Tagesordnungspunkten zu befassen:

1. Der Gemeinderat befasste sich mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Kreuzlandl“ für das Grundstück Fl.Nr. 126 der Gemarkung Kirchham, an der Hofer Straße und fasste hierzu den Aufstellungsbeschluss.
2. Der Gemeinderat befasste sich mit der Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Kirchham durch Deckblatt Nr. 42 (Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Kreuzlandl“ für das Grundstück Fl.Nr. 126 der Gemarkung Kirchham) und fasste hierzu den Änderungsbeschluss.
3. Der Tagesordnungspunkt „Aufstellung eines Bebauungsplans für die Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 1148, 1238/1, 1118/2, 1111, 1113, der Gemarkung Kirchham“ wurde vertagt, da noch Klärungsbedarf besteht.
4. Der Tagesordnungspunkt „Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Kirchham durch Deckblatt Nr. 43 (Parallelverfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans für die Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 1148, 1238/1, 1118/2, 1111, 1113, der Gemarkung Kirchham)“ wurde vertagt, da noch Klärungsbedarf besteht.
5. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Zwischenbericht der Eignungsprüfung zur Kommunalen Wärmeplanung und nahm diesen zur Kenntnis.
6. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Maria Maier, gab den Prüfungsbericht bekannt.
7. Unter „Verschiedenes“ wurde die Ferienbetreuung für die Grundschüler erläutert.
8. Unter „Wünsche und Anträge“ wurde u.a. Folgendes vorgebracht bzw. nachgefragt:
   a) Es wurde bezüglich des Glasfaserausbaus nachgefragt. Der Bürgermeister erklärte ausführlich den derzeitigen Sachstand und das geplante Vorgehen. Die für die Gemeinde tätige Fa. IK-T befindet sich derzeit in der Bearbeitung und Prüfung.
   b) Für das „Seniorencafe“ im Bürgerhaus muss derzeit das Geschirr extra ins Bürgerhaus gebracht werden. Da in der Küche noch Platz sei, wurde gebeten, das Geschirr aus dem Mühlenstüberl ins Bürgerhaus zu bringen und dort zu lagern.
   c) Das neue Feuerwehrfahrzeug der FW Schambach wurde kürzlich eingeweiht. Hierzu wurde der Dank der FW Schambach überbracht.
   d) Es wurde um Prüfung gebeten, ob ein Rauchverbot im Gelände „Natur und Freizeit“ geregelt werden kann. Hier stellt sich allerdings das Problem der Kontrolle und Ahndung.
   e) Es wurde bezüglich des Sachstandes zum Thema „Sportanlagen“ nachgefragt. Der Bürgermeister erklärte, dass die Sache am Laufen sei.
9. Im nichtöffentlichen Teil ging es u.a. um Vertrags- und Vergabeangelegenheiten.

Kirchhamer Veranstaltungskalender:

November

Dienstag,	03.11.26	14:30 Uhr	**Seniorentreff** im Café Mirabell mit Betriebsbesichtigung (s. Seite 7)
Samstag,	07.11.26	14:00 Uhr	**Nähkurs mit Anita Springer** im Bürgerhaus; Anmeldung über WhatsApp-Gruppe oder bei Ingrid Schwarz, Tel. 08533 / 2404; Veranstalter: Frauenbund
Donnerstag,	12.11.26	14:00 Uhr	**Kaffeekranzerl des Frauenbundes** im Café Mirabell
Samstag,	14.11.26	18:30 Uhr	**Volkstrauertag -** Gottesdienst mit anschl. Gedenkmarsch (Beteiligung aller Vereine) zum Kriegerdenkmal; dort Gedenkfeier und Kranzniederlegung
Montag,	23.11.26	19:30 Uhr	**Bürgerversammlung** im Bürgerhaus (s. Seite 4)
Donnerstag,	26.11.26	16:00 Uhr	**Leckerl verpacken** des Frauenbundes am Larenzenhof; Um Leckerl-Spenden für den Kirchhamer Adventsmarkt wird gebeten. Diese auf 16 Uhr zum Larenzenhof bringen und wenn möglich, ein bisschen Zeit mitbringen zum gemeinsamen Verpacken. Nähere Infos bei Maier Maria, Tel. 08533 / 1778
Samstag,	28.11.26	15:00 Uhr	**Kirchhamer Adventsmarkt** am Dorfplatz (s. Seite 5)

Einladung zur

Bürgerversammlung

Montag, den 23. November 2026

19:30 Uhr im Bürgerhaus

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Verschiedenes
3. Wünsche und Anträge

Kirchham, Oktober 2026
Gemeinde Kirchham
Freudenstein
Erster Bürgermeister

Kirchhamer

Adventsmarkt

mit spektakulärer Feuershow

Samstag
28. November 2026

am Dorfplatz / Kirchham

Beginn: 15:00 Uhr

Weihnachtsstände * Musikalisches Rahmenprogramm * Kulinarisches * Nikolausbesuch

Programm:

15:00 Uhr	Beginn des Adventsmarktes
16:00 bis 18:00 Uhr	Weihnachts-Melodien vom Musikverein Bad Füssing
17:00 Uhr	Begrüßung durch den 1. Bürgermeister und Entzünden der Friedenskerze
anschl.	Einzug des Hl. Nikolaus mit kleinen Geschenken für die Kinder
18:30 Uhr	spektakuläre Feuershow und anschl. Fotoshooting mit Kindern

Kostenlos für Kinder
Nostalgie Karussell



Veranstalter: Gemeinde Kirchham, Tel.: (08533) 964816

Regelmäßige Veranstaltungen

Damengymnastikgruppe Kirchham

- **Jeden Montag** (außer in den Schulferien) in der Turnhalle Kirchham:
  18:00 – 19:00 Uhr **Gymnastik zur Kräftigung und Dehnung der gesamten Muskulatur**
  19:00 – 20:00 Uhr **Wirbelsäulengymnastik für Damen und Herren** (November – Ostern)
  Kursleiterin: Ute Wittich, Gymnastik- u. Rückenschullehrerin
  Ansprechpartner: Brigitte Leitner, Tel. 08533 / 7506, E-Mail: brigitte.leitner@web.de

Eltern-Kind-Gruppen in Kirchham

❖ Für Mamas und Papas mit ihren Kindern von 0-3 Jahren in den Jugendräumen im Bürgerhaus:

- Dienstag, 9:00 – 11:00 Uhr, Ansprechpartner: Sandra Hauchwitz, Tel. 0171-3190195

Frühgymnastik

- **Jeden Mittwoch um 9:30 Uhr** (außer an Feiertagen) im Bürgerhaus Kirchham, Kirchplatz 3 a
  Unkostenbeitrag: € 1,50, mit gültiger Kirchhamer Gästekarte kostenlos!
  Ansprechpartner: Gästeinfo Kirchham, Tel. 08533 / 9648-16.

Golf

- **Jeden Samstag von 11:00 – 12:00 Uhr kostenloses Schnuppergolfen für Neueinsteiger** auf dem Übungsgelände des ThermenGolfClubs, Thierham 3, 94072 Bad Füssing
- **Jeden Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr kostenloses Schnuppertraining für Neulinge im Alter von etwa 6 bis 14 Jahren**
  Der Golflehrer Christian Bauer möchte in der gesamten Saison den Kindern mit gezielten Übungen und Spaß das Golfen lernen. Die Ausrüstung wird vom Club gestellt.

  Anmeldung bitte im Clubsekretariat unter der Telefonnummer 08537/91990 oder per E-Mail: info@thermengolf.de (Thierham 3, 94072 Bad Füssing).

Kinderturnen RSV Kirchham

- **Jeden Dienstag von 15:30 – 16:30 Uhr** für Kinder von 2 – 6 Jahren in der Turnhalle Kirchham
  Ansprechpartner:
  Seidl Sabrina Tel. 0171 / 5831371
  Niedernhuber Andrea Tel. 0151 / 64502198
  Göschl Jannine Tel. 0160 / 90327589

Regelmäßige Veranstaltungen

Seniorentreff

- **Jeden ersten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr** beim Bauer Wirt

---

Stockschießen

- **Jeden Dienstag von 13:00 – 17:00 Uhr** (auch Stammtisch ab ca. 14:00 Uhr) und nach Aushang Schautafel Parkplatz Stockhalle für Einheimische und (Kur-)Gäste (Anfänger u. Fortgeschrittene) in der Stockhalle in der Hofer Straße.
  Unkostenbeitrag: € 2,00; mit gültiger Kirchhamer Gästekarte kostenlos!
  Stockmaterial kann gestellt werden.
- **Jeden Donnerstag Training ab 19:00 Uhr**
  Informationen auch unter www.djk-sc-kirchham.com
  Ansprechpartner: Frammelsberger Daniel, Tel. 08533 / 803

Yoga

- **Jeden Montag von 18:30 – 19:45 Uhr** (außer an Feiertagen) im Bürgerhaus Kirchham, Kirchplatz 3 a
  Unkostenbeitrag: € 11,00; mit gültiger Kirchhamer Gästekarte kostenlos!
  Bitte eine Decke mitbringen
  Ansprechpartner: Doris Eberle, Zertifizierte Yoga-, Lebensfreude- u. Bewusstseins-Lehrerin, Tel. 0172-8476427 oder unter Doris.Eberle@gmx.de

Seniorentreff

Dienstag, den 03. November 2026

um 14:30 Uhr im Café Mirabell

Betriebsbesichtigung der Bäckerei Freudenstein

Freuen Sie sich auf ein paar interessante und gemütliche Stunden.

Verschiedenes:

Gemeinde- und Pfarrbücherei Kirchham

(Hauptstr. 4, am Dorfplatz)

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag: 17:30 – 19:00 Uhr
Sonntag: 10:00 – 11:00 Uhr

Telefon: 0174-7134319
buechereikirchham@gmx.de

Die Bücherei ist an Feiertagen und in den Ferien am Sonntag geschlossen!

Hinweis: Unter www.bibkat.de/kirchham können alle Medien der Gemeinde- u Pfarrbücherei Kirchham online eingesehen und auch per Mail buechereikirchham@gmx.de vorbestellt werden.

LANDKREIS PASSAU
Senioren, Gesundheit & Soziales

Gut informiert älter werden im Landkreis Passau

Die Fachstelle Senioren am Landratsamt Passau informiert: Der Infobrief Oktober 2026 ist da!

Mit dem Infobrief der Fachstelle Senioren werden Sie über Termine und Wissenswertem auf dem Laufenden gehalten. Der Infobrief und vieles Wissenswerte ist auf der Homepage des Landkreises Passau abrufbar:

https://www.landkreis-passau.de/senioren-gesundheit-soziales/fachstelle-senioren/

Ansprechpartner:

Daniela Schalinski
Landratsamt Passau
Fachstelle Senioren
Domplatz 11
94032 Passau

Telefon: 0851/397-2318
Telefax: 0851/397902318
daniela.schalinski@landkreis-passau.de
https://www.landkreis-passau.de

Rücksicht nehmen: Rauchverbot auf Kinderspielplätzen

Kinderspielplätze sind Orte, an denen Kinder unbeschwert spielen und sich bewegen sollen. Umso wichtiger ist es, dass diese Bereiche frei von Zigarettenrauch und Zigarettenstummeln bleiben.
Leider werden auf unseren Spielplätzen immer wieder weggeworfene Zigarettenstummel gefunden. Diese stellen nicht nur eine Verschmutzung dar, sondern können für kleine Kinder eine erhebliche Gefahr darstellen, wenn sie in den Mund genommen werden.
Wir bitten daher alle Besucherinnen und Besucher, das Rauchverbot auf den Kinderspielplätzen zu beachten und auch keine Zigarettenstummel auf dem Gelände zurückzulassen. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf unsere Kinder und tragen Sie dazu bei, dass die Spielplätze sauber, sicher und rauchfrei bleiben.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Mithilfe!



Neue Saurüsselkarte ist fertig, Radweg wird neu ausgeschildert

Auch bei zwei weiteren Kleinprojekten im Regionalbudget 2026 geht es ums Radfahren: Der 2019 von der ILE ausgeschilderte, gemeindeverbindende Saurüsselradweg wurde aktualisiert und wird aktuell neu ausgeschildert. Das ist erforderlich, weil sich der Streckenverlauf durch die später zur ILE hinzugekommene Mitgliedskommune Bad Griesbach und durch den Ausbau der A94 auf einigen Abschnitten geändert hat. Den Förderantrag für die ILE hatte Bad Füssing gestellt. Die neu beschilderte, 128 Kilometer lange Runde wird auf allen Fahrradportalen beworben. Ein neu gestaltete Radkarte liegt in den Kommunen auf. Intensive Zuarbeit für die Inhalte haben die Touristikerinnen und Touristiker der ILE-Kommunen geleistet; besonderer Dank gilt dabei Franz Mühldorfer (Kirchham) und Gudrun Wimmer (Bad Griesbach) sowie ILE-Managerin Ursula Diepolder. Der Förderantrag für das ILE-Projekt „Relaunch Saurüsselradkarte“ stellte die Gemeinde Kirchham. Auf der einen Kartenseite befinden sich der Saurüsselradweg mit seinen fünf „Unterstrecken“ und weiterer überregionaler Radwege (Inn-, Römer-, Rottalradweg, Wolfgangweg) sowie Hinweise auf Parkmöglichkeiten, E-Bike-Ladestationen, Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten. Auf der anderen Kartenseite sind die große Runde und die der fünf kleinen Rund-Tourenvorschläge (Rüssel-Runde, Borsten-Runde, Keiler-Runde, Sauguat-Runde und Schnüffelrunde) beschrieben, jeweils mit Höhenprofilen, Kilometer- und Schwierigkeitsangaben sowie Sehenswürdigkeiten. Mittels QR-Code kann sich jeder die Radstrecken auf das Smartphone herunterladen. „Der Fahrrad-Tourismus ist für uns mittlerweile genauso wichtig wie der Thermen-Tourismus“, betont Kirchhams Tourismusbeauftragter Franz Mühldorfer.

Kreative Kleinprojekte seit Frühjahr 2026



Der Bikepark, die Radwegbeschilderung und die Radkarte sind drei von 20 Kleinprojekten, welche die ILE an Rott & Inn heuer aus ihrem Regionalbudget von 100.000 Euro bezuschusst. 90.000 Euro übernimmt das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, 10.000 Euro stemmen die ILE-Kommunen selbst. Seit Frühjahr werden und wurden gefördert: Die Erstellung des Büchleins „KraftOrte in Neuburg und Neuhaus am Inn“ (Foto) von Autorin Simone Kuhnt, die Anschaffung von Stühlen für Seniorengymnastik in Rotthalmünster, die Ausstattung eines 24/7-Nahversorgerladens in Aigen a.Inn, Fortbildungsveranstaltungen durch die hiesige Ärzteschaft für Medizinstudierende in der Region, Erlebnisausflüge zu Lebensmittel-Produzenten im Rahmen der gemeindeübergreifenden ILE-Ferienbetreuung in der Schule Ruhstorf, die Errichtung eines Pavillons für die „grüne Oase“ Malching, das Erstellen des regionalen Genuss-Magazins „Guad is“ 2026 für die ganze ILE, das Ertüchtigen eines Lagerraums im alten Feuerwehrhaus im Ortskern durch die Faschingsfreunde Tettenweis sowie wichtige Verbesserungen an der Bühne für die Theatergruppe Tettenweis. Weitere Zuschüsse für Kleinprojekte erhalten die Pfarrkirchenstiftung Bad Füssing (Mischpult und vier Mikrofone), die Verkehrswacht im Landkreis Passau (Verkehrsvitrine im ILE-Gebiet), die GJR Bad Griesbach (Drohne zur Rehkitzrettung), der TC Ruhstorf für seinen Neustart samt intensiver Jugend- und Erwachsenen-Arbeit zur Mitgliederwerbung (Stand September 2026: bereits 50 neue Mitglieder gewonnen!), der RSV Bad Griesbach für die Sicherheits-Beschilderung im Cross Country Center, der Schützenverein Neuburg a. Inn für seine Jugendförderung, ebenso der TSV Bad Griesbach. Zehn weitere, von der Jury behandelte Förderanträge wurden entweder abgelehnt, seitens der Antragssteller auf 2027 verschoben oder von den Antragstellern nach Bewilligung der Gelder zurückgezogen.

Antragstellung für Regionalbudget 2027 bald möglich

Auch 2027 soll es wieder ein Regionalbudget geben. Das Einreichen von Förderanfragen ist ab Mitte November 2026 möglich.

Neues Angebot für Vereine und Festwirte

Die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) an Rott & Inn regt Vereine und Festwirte dazu an, mit den engagierten Landwirtsfamilien und Direktvermarktern zusammen zu arbeiten, die im ILE-Gebiet hochwertige Lebensmittel erzeugen. Fleisch von Hähnchen, Rind, Schwein und Wild, Wurst, Fisch, Eier, Mehle, Nudeln und Brot, Kartoffeln, Kräuter und Gemüse, Honig, Streuobst, Beeren und Fruchtaufstriche, Milch, Käse und Eis – das alles und viel mehr kann man auf kurzem Wege im südlichen Landkreis beziehen, auch Spirituosen und Bier. Die ILE hilft dabei, die geeigneten Direktvermarkter für das Vereins- oder Dorffest zu finden. Erste Kontakte vermittelt unsere Direktvermarkter-Liste unter www.ile-rott-inn.de. Weitere Infos gibt es bei ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder (info@buero-diepolder.de) und Jenny Mähr, Managerin der Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn Mail (Jenny.maehr@ile-rott-inn.de).

Ferienbetreuung wird erweitert

In der diesjährigen gemeindeübergreifenden Sommerferienbetreuung der ILE wurden insgesamt 55 Kinder betreut. Damit verzeichnet der federführende Markt Ruhstorf a.d. Rott einen neuen Rekord bei den Teilnehmerzahlen. 44 Kinder kamen aus Ruhstorf, jeweils neun aus Pocking und Neuhaus, vier aus Tettenweis, drei aus Kirchham, zwei aus Neuburg und jeweils ein Kind aus Rotthalmünster und Kößlarn. Die Betreuung in der Schule Ruhstorf durch die gfi wurde ergänzt durch Ausflüge, gefördert aus dem Regionalbudget der ILE an Rott & Inn. Besucht wurden die Fotofreunde, der Reisnerhof, der Geigerhof, das Kunstatelier YaBra und Sato, die Bäckerei Gottschaller und die Schänke zum Schwarzen Schaf. „Auch in diesem Jahr haben wir wieder sehr viel positives Feedback von den Eltern erhalten. Die hohe Nachfrage zeigt, dass der Bedarf an einem solchen Betreuungsangebot weiterhin sehr groß ist“, berichtet Koordinatorin Natalie Dide aus der Gemeinde Ruhstorf. Ab dem Schuljahr 2026/27 wird die interkommunale Ferienbetreuung erweitert. Die Marktgemeinde Ruhstorf a.d.Rott bietet im Schuljahr 2026/2027 gemeinsam mit den ILE-Kommunen Pocking, Neuhaus am Inn, Tettenweis, Kirchham und Kößlarn eine gemeinsame Ferienbetreuung an, und zwar in den Herbst-, Faschings-, Oster- und Pfingstferien sowie an vier Wochen in den Sommerferien in der Musik-, Grund- und Mittelschule Ruhstorf a.d.Rott. Die Kinder werde täglich von 07:30 bis 16:30 Uhr oder von 07:30 bis 12:00 Uhr vom Betreuungsteam der gfi begleitet und betreut. Das Angebot richtet sich an Grundschulkinder aus den beteiligten Kommunen. Die Ferienbetreuung außerhalb der Sommerferien kann zunächst in Anspruch genommen werden, wenn das Kind im Schuljahr 2026/27 die 1. Klasse besucht. Auch Geschwisterkinder, die eine Grundschule besuchen, können gemeinsam mit dem Erstklässler-Kind angemeldet werden. Das Angebot wird in den kommenden Schuljahren auf weitere Klassen schrittweise erweitert. Während der Sommerferien steht die Ferienbetreuung Kindern vom Vorschulalter bis einschließlich zur 6. Jahrgangsstufe (wie in den Jahren zuvor) offen. Die Anmeldung ist nur wochenweise möglich. Infos zum Betreuungsentgelt und weitere Informationen findet man auf der Homepage des Marktes Ruhstorf a.d. Rott. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über Natalie Dide, Koordinatorin der interkommunalen ILE-Ferienbetreuung in Ruhstorf a.d. Rott. Tel: 08531/9312-12, Mail: natalie.dide@ruhstorf.de

Bald gibt es wieder regionalen Bio-Apfelsaft – und endlich Schorle!

Aromatisch, mild, bio und von daheim: Das ist der regionale Bio-Streuobstwiesen-Apfelsaft, den die Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn und der Landschaftspflegeverband Passau (LPV) vor drei Jahren erstmals pressten und ausschenkten. Das Sammeln und Vermarkten übernahm dabei der LPV.
„Es ist ein gutes Apfeljahr, das sollten wir ausnutzen“, sagt nun Matthias Wimmer vom Biohof Wimmer in Rockern, Pfarrkirchen. Dort findet neben dem Pressen und Abfüllen nun auch das Etikettieren und Lagern statt. Zusätzlich zum Bio-Apfelsaft in 1-Liter-Flaschen wird ab sofort auch Bio-Apfelschorle in der 0,5-Liter-Flasche abgefüllt.

„Damit erweitert sich der Kreis unserer Abnehmer“, freut sich Eva Weber vom LPV Passau. „Etliche ILE-Kommunen haben uns für ihre Sitzungen nach der 0,5-Liter-Flasche gefragt. Und die können wir jetzt anbieten!“ Der Landschaftspflegeverband wird deshalb heuer mehr Äpfel als bisher sammeln. „Bisher wird der Saft vom Jahr 2025 hauptsächlich beim Bauer Wirt in Kirchham und bei der LfL in Ruhstorf ausgeschenkt. Mit dem neuen Angebot könnten noch viele Weitere den bekömmlichen Bioapfelsaft genießen“, freut sich Jenny Mähr, Managerin der Öko-Modellregion. Der regionale Bio-Apfelsaft ist das Pilot- und Leuchtturmprojekt der Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn. „Er steht für eine funktionierende heimische Wertschöpfungskette – und für die Gemeinschaft von Biobauern und konventionellen Landwirten“, erklärt Willi Lindner, 1. Vorsitzender der Öko-Modellregion und der ILE an Rott & Inn.



Hintergrund ist, dass konventionell wirtschaftende Landwirte, deren Streuobstwiesen nicht mineralisch gedüngt werden und auf denen keine Pflanzenschutzmittel verwendet werden, diese über den Landschaftspflegeverband Passau biozertifizieren lassen können. Des Weiteren bietet der Landschaftspflegeverband einen Streuobstsammelservice an bzw. verleiht so genannte Obstraupen, mit denen das Obst auf einfache und elegante Weise aufgelesen werden kann.

Die Initiative für die durstlöschende und gesunde Wertschöpfungskette war 2023 von der ILE an Rott & Inn und ihrer frisch anerkannten Öko-Modellregion ausgegangen. Deren umtriebige Managerinnen Dr. Ursula Diepolder und Jenny Mähr hatten alle Beteiligten an einen Tisch geholt. Jenny Mähr hatte sich frühzeitig um ein ansprechendes Etikett-Design gekümmert. Seitdem kamen verschiedenste Plakate, Flyer und Bierdeckel dazu. Die Gruppe der Initiatoren ruft nun Besitzer von Streuobstwiesen auf, ihre Bäume über den LPV biozertifizieren zu lassen. Wenn eine Gastwirtschaft Interesse an dem Bio-Apfelsaft hat, melde sie sich bitte bei Eva Weber vom Landschaftspflegeverband Passau, eva.weber@landkreis-passau.de, oder bei Jenny Mähr, jenny.maehr@ile-rott-inn.de.

Öko-Modellregion fördert zehn Bio-Projekte

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unterstützt die Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn Bio-Betriebe im ILE-Gebiet beratend und finanziell in ihrer Arbeit – angefangen bei der Erzeugung über die Verarbeitung bis hin zu Vermarktung, Gemeinschaftsverpflegung und Bewusstseinsbildung. So kann die Öko-Modellregion jährlich 50.000 Euro aus ihrem „Verfügungsrahmen Öko-Projekte“ investieren (davon kommen 5.000 Euro von den ILE-Kommunen), um die Anschaffungen regionaler Bio-Akteure mit bis zu 50 Prozent zu bezuschussen. Zehn Förderanträgen hat das Entscheidungsgremium heuer grünes Licht gegeben und mittlerweile sind alle Projekte umgesetzt und auch schon abgerechnet.

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Ursula Diepolder
Texte: Simone Kuhnt, Dr. Ursula Diepolder
Fotos: Simone Kuhnt. Weitere Fotos: M. Rieger, Johann Dirschl, pedagrafie, Gerlinde Kaupa, Franz Mühldorfer, Ursula Diepolder, Familie Hopfinger, Bernhard Wagner, Simon Strangmüller/Öko-Modellregion

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes gefördert.

Aufruf zur Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2026 für unsere Kriegsgräber

(Kernzeitraum: 9. Oktober bis 2. November - davon abweichende Sammlungstage sind möglich)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als eine der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut rund 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen und verständigt die Angehörigen. 2024 wurde durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste, seit Anfang der 1990er Jahre geborgene, deutsche Kriegstote würdig beigesetzt
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- organisiert Vorträge zu den Themen Testament und Vorsorge
- bereichert mit Benefizkonzerten das kulturelle Leben
- ermöglicht seit über 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 Internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen drei Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür!

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sammeltermine in Bayern

Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung:
9. Oktober bis 2. November 2026 (Kernzeitraum)

Gedenkkerzenverkauf:
1. Oktober bis 31. Dezember 2026 (Kernzeitraum)

Neubau von Ganztagesplätzen schreitet voran

Die Bauarbeiten für den Neubau von Ganztagesplätzen haben am 27. Juli 2026 begonnen. Das neue Gebäude wird in Holzständerbauweise errichtet und soll künftig Betreuungsplätze für insgesamt bis zu 112 Kinder schaffen.

Die Bodenplatte ist bereits fertiggestellt. Auch die notwendigen Leitungen für den Anschluss an die bestehende Lüftungsanlage und Blitzschutz wurden bereits verlegt.

Als nächste Gewerke stehen die Zimmererarbeiten an. Dabei wird die Holzkonstruktion des Gebäudes errichtet und anschließend die Dachabdichtung ausgeführt.

Ziel ist es, das Gebäude noch vor Weihnachten 2026 wetterdicht zu bekommen.

Die vollständige Fertigstellung des Neubaus ist für Juli 2027 vorgesehen.



Wichtige Telefonnummern:

Notruf Polizei		**110**
Polizeiinspektion Bad Griesbach i.R.		08532 / 96060
Notruf Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst		**112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern		116117
Apothekennotruf	Festnetz	0800 / 0022833
	Mobil	22833
Giftnotruf München		089 / 19240

Störungsdienste:	
Wasserversorgung Ruhstorfer Gruppe	08531 / 31770
Bayernwerk AG (Strom)	0941 / 28003366
Energie Südbayern (Erdgas)	08531 / 93400
Straßenbeleuchtung	08533 / 964811

Recycling:	
Recyclinghof Kirchham	08533 / 3314
Kompostieranlage Pocking	08531 / 12997
Recyclingzentrum Pocking	08531 / 130490

Steuertermine:



- **Grundsteuer – 4. Rate**
- **Gewerbesteuer-Vorauszahlung**
- **Kanalbenutzungsgebühr – 3. Abschlag**

Herausgeber:	Gemeinde Kirchham, Kirchplatz 3, 94148 Kirchham Tel. 08533 / 9648-11, Fax: 08533 / 9648-25
Internet:	https://www.kirchham.de
E-Mail:	monika.huber@kirchham.de
Erscheinungsweise:	je nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich mit Ausnahme des Monats August
Bezug:	kostenlos



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Schreiben Sie uns Ihre Ideen, Anliegen, Sorgen und Probleme.

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Name, Vorname

_____

Anschrift

_____

☎